

Universität Passau · Rechenzentrum · D-94030 Passau

An alle Angehörigen
der Universität Passau

Telefon	0851 509-1838 0851 509-1801 (Sekretariat)
Telefax	0851 509-1802
e-mail	christian.rank@uni-passau.de
Zeichen	20140926_shellshock
Datum	26.09.2014

Wichtige Information zur sog. "ShellShock"-Sicherheitslücke

Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren,

am 24.09.2014 wurden Informationen über eine Sicherheitslücke in dem Programm "bash" öffentlich publiziert.¹ Dieses Programm kommt oft implizit bei der Implementierung u. a. von Webdiensten, SSH-Zugängen und sogar DHCP-Clients im Linux-Umfeld zum Einsatz, so dass entsprechende Server und Clients (also potentiell auch Ihr PC/Laptop) ggf. angreifbar sind. Entsprechende Szenarien werden auf zahlreichen Seiten im Internet beschrieben.²

Das Bedrohungspotential dieser Sicherheitslücke wird als sehr hoch eingestuft. Ich empfehle daher, auf allen betroffenen Systemen so bald wie möglich entsprechende Patches einzuspielen, die der Anbieter der bei Ihnen eingesetzten Distribution (hoffentlich) zur Verfügung stellt.³

Bitte beachten Sie, dass auch sog. "Embedded Systems" (Firewalls, Router, Netzwerkkameras etc.) betroffen sein können, wenn sie das bash-Programm verwenden. Hier sollte der Hersteller des betreffenden Gerätes weitere Auskünfte liefern können.

Es muss davon ausgegangen werden, dass die beschriebene Sicherheitslücke in Kürze aktiv ausgenutzt wird, um Kontrolle über angreifbare Systeme zu erhalten!

Für weitere Fragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Freundlichen Gruß,



1 <http://web.nvd.nist.gov/view/vuln/detail?vulnId=CVE-2014-6271>

2 U. a. bei <https://access.redhat.com/articles/1200223> und <http://lcamtuf.blogspot.de/2014/09/quick-notes-about-bash-bug-its-impact.html>

3 <https://portal.cert.dfn.de/adv/DFN-CERT-2014-1258/>